



Liebe Medienscout-Interessierte,

das neue Jahr ist noch jung, aber das erste Schulhalbjahr schon fast geschafft. Wie wäre es, wenn Sie Ihren Medienscouts zusammen mit der Halbjahresinformation durch eine Urkunde einmal deutlich Anerkennung für deren ganz besonderen Einsatz aussprechen? Eine kleine Unterstützung stellen wir Ihnen unter „Aktuelles aus der Bildungsinitiative“ vor.

Aufmerksam machen möchten wir zudem noch einmal auf das auch für Medienscouts und Medienscout-Betreuende interessante Angebot kostenfreier Veranstaltungen im Rahmen des Safer Internet Days 2024 sowie auf den anstehenden Anmeldeschluss für die diesjährige Bundesjugendkonferenz Medien (siehe dazu „Fortbildungen & Veranstaltungen“).

Wie gewohnt finden Sie im Newsletter zudem weitere Hinweise zu Medienscout-Aktivitäten in Sachsen, Hinweise zu (auch bundesweiten) Veranstaltungen sowie Materialtipps für die Ausbildung und die Arbeit von Medienscouts.

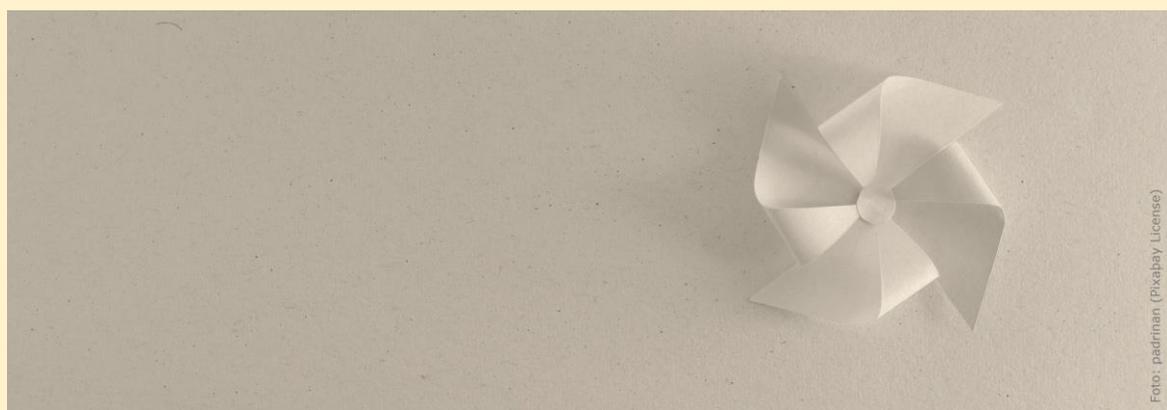
Herzliche Grüße senden Ihnen

**Angela Johanning**

Landesamt für Schule und Bildung  
Ref. 53 | Medienbildung und Digitalisierung  
Tel. +49 351 8439-985  
[angela.johanning@lasub.smk.sachsen.de](mailto:angela.johanning@lasub.smk.sachsen.de)

**Claudia Kuttner**

Freiberufliche Kommunikations- und  
Medienwissenschaftlerin  
[mail@claudia-kuttner.de](mailto:mail@claudia-kuttner.de)  
[www.claudia-kuttner.de/medienscouts](http://www.claudia-kuttner.de/medienscouts)



## Aktuelles aus der Bildungsinitiative „Medienscouts in Sachsen“

### Urkunde: Anerkennung für Ihre Medienscouts

Ihre Medienscouts haben tolle Arbeit geleistet, die nicht nur durch einen Vermerk im Halbjahreszeugnis gewürdigt werden soll? Wie wäre es mit einer Urkunde? Auf der Webseite der

Bildungsinitiative haben wir Ihnen eine Vorlage in zwei Designs zur Verfügung gestellt, die Sie inhaltlich ganz einfach anpassen und verwenden können.

[Zur Vorlage](#)

## **Fortbildungsreihe „Mediencouts ausbilden“ – anstehende Themen & Termine im 1. Kalenderhalbjahr 2024**

Für die nachstehenden Module können Sie sich noch anmelden. Beachten Sie bitte vor allem für Modul 5 den Anmeldeschluss!

### **Modul 5 | „Fake News & Verschwörungsmythen“**

Termin: 27.02.2024 | Anmeldung bis 30.01.2024 (Veranstaltungsnummer: R04437)

### **Modul 6 | „Makellose Traumwelt? Inszenierung und Selbstdarstellung im Netz“**

Termin: 19.03.2024 | Anmeldung bis 20.02.2024 (Veranstaltungsnummer: R04438)

### **Modul 8 | „Stark gegen Medienstress!“ – Digitale Resilienz und mentale Gesundheit im Medienalltag“**

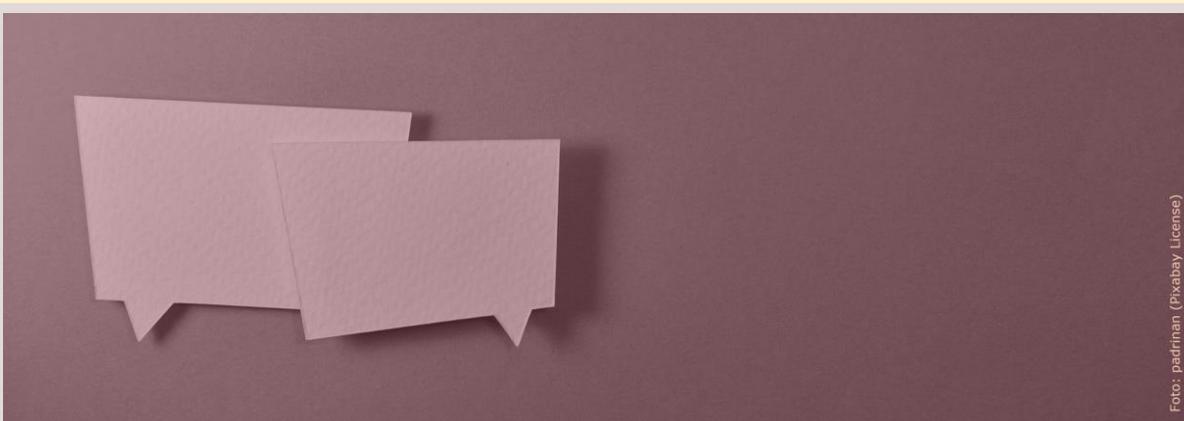
Termin: 25.04.2024 | Anmeldung bis 28.03.2024 (Veranstaltungsnummer: R04440)

Alle Module sind unabhängig voneinander konzipiert, so dass die Teilnahme kein Vorwissen bzw. keine vorangegangene Teilnahme an einem anderen Modul voraussetzt. Eine ausführliche Beschreibung der Module und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie im Online-Fortbildungskatalog des Schulportals.

[Zur Anmeldung via Online-Fortbildungsportal](#)

## **Zur Erinnerung: Ihre Fragen zur Mediencout-Finanzierung**

Zur Unterstützung der Schulen, die eine Mediencout-Initiative etablieren wollen, bauen wir unter [www.mediencouts-sachsen.de](http://www.mediencouts-sachsen.de) aktuell eine FAQ-Seite zu Finanzierungsfragen auf. Zudem werden wir für Interessierte im Frühjahr dazu eine Online-Sprechstunde anbieten. **Mailen Sie uns schon jetzt Ihre Fragen rund um die Mediencout-Finanzierung** ([mediencouts@lasub.smk.sachsen.de](mailto:mediencouts@lasub.smk.sachsen.de)) – wir stellen inzwischen das Antwort-Team für Sie zusammen.



## Fortbildungen & Veranstaltungen

### **Webinar: „Die 10 größten Datenschutzmythen – Argumentationshilfen“ | 30. Januar 2024, online**

Wer kennt es nicht: Einmal schnell alle Cookies akzeptieren, Fotos im Messenger rumschicken und überall dieselben Passwörter nutzen... ist das nun problematisch oder eigentlich doch gar nicht so schlimm? Im Medienscout-Beratungsgespräch oder beim Austausch im Kollegium, Freundes- und Bekanntenkreis fehlen oft die notwendigen Infos und die passenden die Pro- und Contra-Argumente. Das Webinar hilft, diese Leerstellen zu füllen.

[Alle Infos](#)

### **Webinar: „Gerüstet gegen Desinformation: Handlungsoptionen für Lehrkräfte“ | 5. Februar 2024 und Wiederholung am 27. Februar 2024 (10 bis ca. 15.45 Uhr), online (via Zoom)**

Wie gestalte ich einen Faktencheck mit Jugendlichen? Was sind „Memes“ und wie kann man diese als Unterrichtsmethode einsetzen? Wie verhalte ich mich als Lehrkraft, wenn Kinder und Jugendliche im Zuge des Nahostkriegs Verschwörungserzählungen verbreiten? – In der Online-Fortbildung von spreuXweizen in Kooperation mit der Initiative #UseTheNews setzen Sie sich interaktiv und praxisorientiert mit dem Thema Desinformation auseinander. Anhand aktueller Beispiele erfahren Sie mehr über die Funktionsweise von Fake News und Co., bekommen kreative Methoden an die Hand, um Jugendliche für die Gefahr durch Desinformationen zu sensibilisieren, und erhalten eigens entwickelte Materialien, um selbst eine 90-minütige Unterrichtseinheit bzw. Medienscout-Fortbildung zu gestalten.

[Alle Infos & Anmeldung \(bis 1. bzw. 21. Februar\)](#)

### **Safer Internet Day | 6. Februar 2024, bundesweit**

Immer am zweiten Tag der zweiten Woche des zweiten Monats machen sich viele Menschen weltweit dafür stark, die Sicherheit im Internet zu verbessern. Ansatzpunkte gibt es dabei viele: der respektvolle Umgang miteinander, die Förderung der Medienkompetenz, die Schaffung adäquater rechtlicher Rahmenbedingungen oder auch die Bereitstellung hochwertiger Angebote für Kinder und Jugendliche. Alle Institutionen, Bildungseinrichtungen, Jugendorganisationen, Vereine, Unternehmen und Privatpersonen sind eingeladen, eigene Angebote zu offerieren. Auch das Landesamt für Schule und Bildung ruft zum Mitmachen auf und stellt eine Übersicht für Veranstaltungen in Sachsen zur Verfügung, auf der Sie sich über Projekte anderer informieren und eigene Projekte einstellen können.

Die sachsenweiten Online-Angebote des Landesamtes auf einen Blick:

#### **„Online am Limit – dein Netz. dein Leben. deine Grenzen“ (6. Februar 2024)**

Live-Hacking-Vorführungen für Onlinesicherheit (Zielgruppe: Lehrkräfte und Schulverwaltungsassistenten, Jugendliche der Klassenstufen 8 bis 12)

#### **„Stressfrei(er) unterwegs in Social Media“ (6. Februar 2024)**

Web-Seminar zum Thema Mediengesundheit (Zielgruppe: Lehrkräfte)

#### **„Recht im Internet – Cybermobbing, Sexting & Co.“ (27. & 28. Februar 2024)**

Webinar einer Rechtsanwältin mit Beispielen aus ihrer täglichen Praxis (Zielgruppe: Eltern, Kinder und Jugendliche der Klassenstufen 5 bis 12)

[SID in Sachsen: Alle Infos & Anmeldung](#)

[SID bundesweit](#)

## **Modulare Online-Fortbildung: „Wer sieht mich? Datenkompetenz für eine digitale Demokratie“ | 4 Modultermine inkl. tutorieller Begleitung zwischen dem 27. Februar und 21. März 2024, online**

Kommen Sie mit zu einer Entdeckungsreise in die Welt der digitalen Daten! In einem vierwöchigen E-Learning-Kurs (4 Module inkl. Web-Talks mit den Leitungen der Datenschutzbehörden in Baden-Württemberg und Sachsen) erweitern Sie Ihre Datenkompetenz und werden fit für eine digitale Demokratie. | Teilnahmegebühr: einmalig 15,00 Euro

[Alle Infos & Anmeldung](#)

## **Jetzt noch bis 1. Februar anmelden: Bundesjugendkonferenz Medien (BJKM) | 2. bis 4. Mai 2024, Rostock**

Die BJKM bringt Medienscouts, Medienscout-Ausbildende und begleitende Lehrpersonen aus ganz Deutschland zusammen. „Erfahrungsaustausch, Fortbildung & Spaß“ – so müsste wohl die Überschrift der Veranstaltung lauten, die (organisiert vom Prävention 2.0 e.V.) 2024 bereits zum 7. Mal stattfinden wird.

[Impressionen der BJKM 2018, 2019, 2022 und 2023](#)

[Alle Infos und Anmeldung \(bis 1. Februar 2024!\)](#)

## **Save the Date: BundesJugendKonferenz (BuJuKo) | 24. bis 26. Mai 2024, Berlin**

Im Mai werden sich in Berlin bereits zum dritten Mal ca. 200 junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren aus ganz Deutschland treffen, um sich zu vernetzen, aber auch, um mit ihrer Expertise zu Wort zu kommen. Stein des Anstoßes ist der „Nationale Aktionsplan für Kinder- und Jugendbeteiligung“, der die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in Deutschland stärken möchte. Damit dieser nachhaltig wirken kann, müssen junge Menschen an der Ausgestaltung wirkungsvoll beteiligt werden.

[Alle Infos](#)

## **Weitere medienpädagogische Veranstaltungen für Sachsen im Überblick**

Weitere Veranstaltungen (Online-Veranstaltungen, Fachtage, Barcamps usw.), die in Sachsen im Themenfeld Medienbildung stattfinden, können Sie auch auf der Website der Koordinierungsstelle Medienbildung (KSM) recherchieren.

[Übersicht der KSM](#)

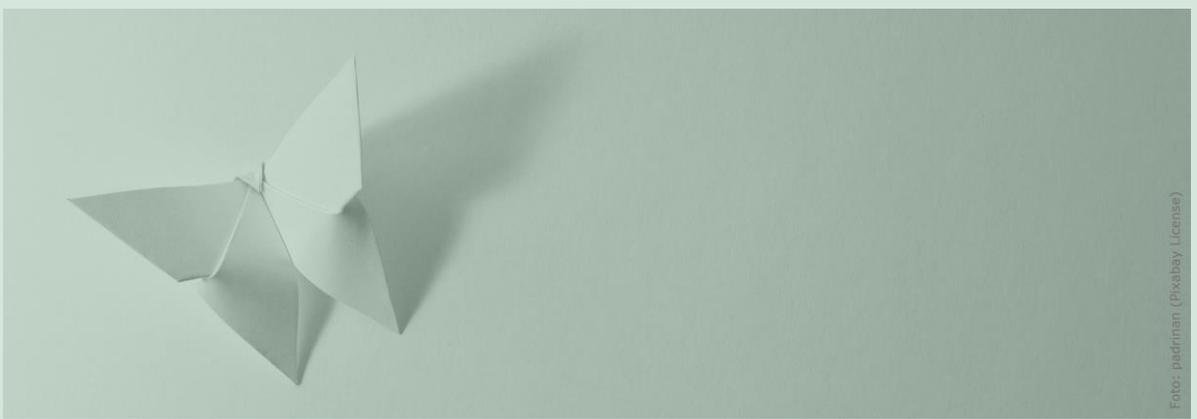


Foto: padman (Pixabay License)

## Ausschreibungen & Wettbewerbe

### Zur Erinnerung: Wettbewerb „Umbruchzeiten. Deutschland im Wandel seit der Einheit“ | Einreichfrist: 1. Februar 2024

Mauerfall, Friedliche Revolution und Wiedervereinigung – das klingt erstmal alles sehr lang her. Viele Kinder und Jugendliche kennen sicherlich die Bilder von den großen Demonstrationen und dem Mauerfall in Berlin 1989. Doch was passierte eigentlich danach? Der Wettbewerb ermutigt dazu, dem nachzugehen. Dabei lädt das Schwerpunktthema 2023/24 „Gesellschaft in Bewegung“ dazu ein, sich mit ganz verschiedenen Arten von Bewegung zu befassen. Und das Format? Wie wäre es mit einem Film, einem Podcast oder einer spielerischen Variante? Zu gewinnen gibt es 30 Preise, die mit bis zu 3.000 Euro Preisgeld dotiert sind.

[Alle Infos & Tipps für die Themenfindung, Recherche und Formatwahl](#)

### Deutscher Schulpreis 2024 | Einreichfrist: 15. Februar 2024

Allgemeinbildende und berufliche Schulen in öffentlicher oder privater Trägerschaft in Deutschland sowie Deutsche Auslandsschulen können sich auch in diesem Jahr für den Deutschen Schulpreis bewerben. Im Mittelpunkt der Ausschreibung steht die Frage: Wie gestalten Sie an Ihrer Schule qualitätsvolles Lehren und Lernen? – Mit Ihren Medienscout-Projekten liefern Sie mindestens schon einen gewichtigen Ansatz.

Online-Beratungstermine für Bewerberschulen auf dem [Campus des Deutschen Schulportals](#)):  
22.1.2024 (14.30-15.30 Uhr) | 30.1.2024 (15-16 Uhr)

[Alle Infos & Bewerbung](#)

### Zur Erinnerung: Internationaler Jugendwettbewerb „jugend creativ“ | Einreichfrist: 15. Februar 2024

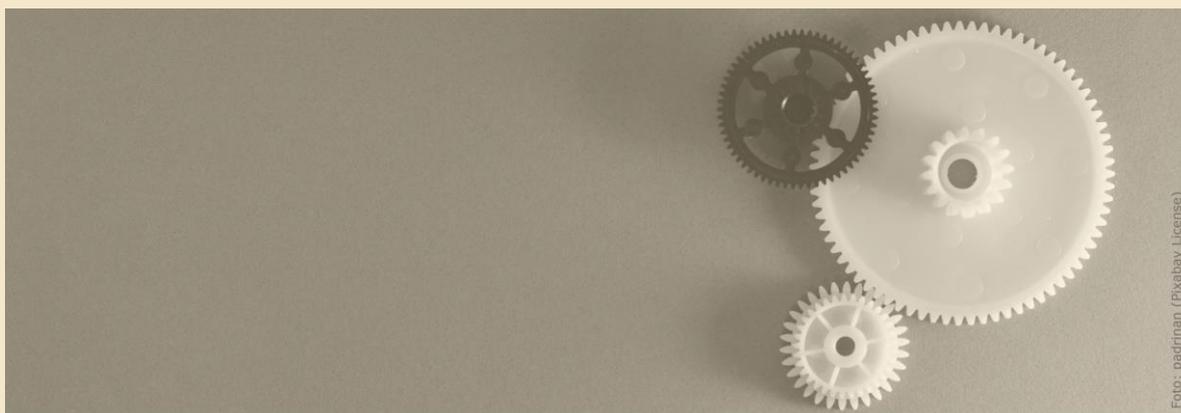
Kinder und Jugendliche der 1. bis 13. Klasse sowie junge Erwachsene bis 20 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen, sind eingeladen, sich in Bildern und Kurzfilmen kreativ mit verschiedenen Aspekten von Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen und an einem Quiz teilzunehmen. Nach Jurierungen auf Orts- und Landesebene wählen die Bundesjurys im Mai 2024 in Berlin die besten Bilder und Kurzfilme Deutschlands aus. Wer sich auf Bundesebene durchsetzen kann, darf sich auf eine spannende Woche im exklusiven Kreativcamp im Sommer 2024 freuen; dort warten verschiedene von Profis angeleitete Werkstätten, Austausch mit den anderen Teilnehmenden und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

[Alle Infos & Bewerbung](#)

## Deutscher Jugendfotopreis 2024 | Einreichfrist: 1. März 2024

Was genau verbinden Jugendliche mit der Baby-Boomer-Generation? Wofür trägt diese Generation die Verantwortung und welche Verantwortung tragen heutige Jugendliche? Wo fühlen sie sich missverstanden und in welchen Belangen wünschen sie sich, dass man ihnen besser zuhört? Der Deutsche Jugendfotopreis bietet eine Plattform, um Überlegungen zu diesen und ähnlichen Fragen sichtbar zu machen. Teilnehmen können sowohl Einzelpersonen als auch Fotogruppen bis einschließlich 25 Jahre mit Wohnsitz in Deutschland (oder vorübergehend im Ausland lebend).

[Alle Infos & Einreichung](#)



## Materialhinweise

### Material rund um die „Kultur der Digitalität“

Alle Schulen in Sachsen befinden sich in Schulentwicklungsprozessen, die Themen im Kontext „Kultur der Digitalität“ adressieren. Das Landesamt für Schule und Bildung (Referat für Medienbildung und Digitalisierung) stellt unter der gleichnamigen Überschrift online für Sie eine wachsende Sammlung an Informationen, Materialien und Beispielen aus der Praxis bereit.

[Zur Sammlung](#)

### Anti-Rumour Toolkit

Das Anti-Rumour Toolkit umfasst 17 Online-Tools, die dabei helfen, Verschwörungserzählungen und Desinformation zu erkennen, mehr über aktuell zirkulierende Fake News zu erfahren und Medienkompetenz zu stärken sowie ein Bewusstsein für Desinformations-Methoden und Manipulationstaktiken zu schaffen. Zu den Tools zählen Online-Anwendungen (z. B. Chatbots, Suchmaschinen), die bei der Überprüfung von Informationen helfen, Serious Games, die Medien- und Informationskompetenz stärken, Tools zur Einschätzung der Glaubwürdigkeit von Quellen sowie Websites, die regelmäßig Faktencheck-Artikel veröffentlichen. Die Sammlung der Stiftung Digitale Chancen und internationaler Projekte ist auch für die Medienscout-Arbeit bestens geeignet.

[Zum Toolkit](#)

### Safer Sexting

„Sexting“ setzt sich zusammen aus „Sex“ und „Texting“ und bezeichnet den Austausch erotischer Nachrichten, Fotos und Videos. Im letzten Newsletter wurde bereits die Kampagne „Mein Ding! Dein Ding! Unser Ding! Was'n Ding!“ vorgestellt, mit der die MA HSH sowie die Medienanstalten der Länder Berlin/Brandenburg und Nordrhein-Westfalen gemeinsam über

Safer Sexting aufklären. Hier nun noch ein Hinweis auf eine Studie der Medienanstalt NRW zum Zusammenhang zwischen Erfahrungen mit Pornografie und Sexting-Verhalten unter Minderjährigen.

[Zur Studie](#)

[Zur Kampagnen-Website](#)

### **Wichtige Infos zur Messaging-App „Threads“**

Die Messaging-App „Threads“ von Meta ist nun auch in Deutschland nutzbar. Im Juni 2023 brach sie Rekorde: Innerhalb weniger Tage meldeten sich über 100 Millionen User an. Mittlerweile kann Threads in den gängigen App-Stores innerhalb der EU heruntergeladen werden. Welche Risiken die App birgt und was bei der Nutzung beachtet werden sollte, erläutert das Klicksafe-Team in einem Artikel.

[Zum Artikel](#)

### **Artikel: „Deepfakes – Wenn man Augen und Ohren nicht mehr trauen kann“**

„KI-Technologien bergen Risiken für Demokratie und Gesellschaft: Durch sogenannte Deepfakes wird es immer einfacher, Bilder, Videos und Audioaufnahmen zu manipulieren.“

[Zum Artikel und weiterführenden Materialien](#)

### **JIM-Studie 2023**

„2023 sind Jugendliche durchschnittlich 224 Minuten täglich online. Dabei spielen insbesondere Messenger und Social Media eine große Rolle. WhatsApp wird von 94 Prozent regelmäßig genutzt. Instagram belegt mit 62 Prozent Platz zwei, gefolgt von TikTok mit 59 Prozent und Snapchat mit 49 Prozent.“ – Das sind einige Ergebnisse der repräsentativen Studie Jugend, Information, Medien (JIM-Studie), die der Medienpädagogische Forschungsverbund Südwest (mpfs) seit 1998 jährlich durchführt. Die Studie befragt Jugendliche zwischen zwölf und 19 Jahren zu ihrem Medienverhalten. Die Ergebnisse der aktuellen JIM-Studie sind nun veröffentlicht.

[Zur Studie](#)

Sollten Sie kein Interesse an weiteren Newslettern haben, können Sie diesen hier abbestellen:

[Newsletter abbestellen](#)